

Auf Grund der anstehenden Erschließungsarbeiten im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 110 „Am Viethenkreuz I“ und der anstehenden Vermarktung von Grundstücken durch den Erschließungsträger, sowie der hieraus resultierenden zukünftigen Stellung von Bauanträgen und dergleichen ist bereits jetzt im Hinblick auf die eindeutige Aktenführung sowohl der Bauaufsicht wie auch der Straßenverkehrsbehörde eine ordnungsgemäße postalische Zuordnung vorzunehmen. Daher wird die Benennung der Planstraßen notwendig.

Die Verwaltung schlägt vor, die zukünftige Straßenbenennung in Form von Personen, welche sich um die Entwicklung von Altendorf-Ersdorf im besonderen Maße verdient gemacht haben, vorzunehmen.

Somit wird vorgeschlagen die **Planstraße 1** in Altendorf nach dem ehemaligen Ortsvorsteher von Altendorf Herrn **Willy Lander** zu benennen.

Herr Willy Lander ist am 06.12.1932 in Meckenheim-Altendorf geboren und am 10.12.2019 in Meckenheim verstorben. Herr Lander war von 1975 – 1999 Mitglied des Rates der Stadt Meckenheim und von 1975 – 1994 Ortsvorsteher von Altendorf. Darüber hinaus war Herr Lander von 1994 – 1999 stellvertretender Bürgermeister der Stadt Meckenheim.

Die **Planstraße 2** in Ersdorf soll darüber hinaus nach dem ehemaligen Ortsvorsteher von Ersdorf Herrn **Peter Koll** benannt werden.

Herr Peter Koll ist am 26.02.1911 in Meckenheim-Ersdorf geboren und am 27.05.1991 in Meckenheim verstorben. Von 1946 – 1969 war Herr Koll Ratsmitglied von Ersdorf. Darüber hinaus von 1952 – 1956 stellvertretender Bürgermeister und weiter von 1956-1969 Bürgermeister von Ersdorf. Des Weiteren war Herr Koll von 1961 – 1969 sowohl stellvertretender Amtsbürgermeister und Amtsvertreter der damaligen Stadt Meckenheim. In der Zeit von 1969 – 1984 war Peter Koll Mitglied des Rates der Stadt Meckenheim und gleichzeitig Ortsvorsteher von Ersdorf sowie von 1971 – 1984 stellvertretender Bürgermeister. Im Jahre 1981 wurde Herr Koll zum Ehrenbürger der Stadt Meckenheim ernannt.